

Meine Katze frisst nicht!

Ein sehr häufiges Thema, weshalb Katzenhalter in meine Praxis kommen, ist die Futterverweigerung ihrer Samtpfote. Die Erwartung liegt dabei häufig bei einer Empfehlung, was man zur Anregung des Appetits geben kann. Dabei ist dies oft nur ein kleiner Baustein der ganzheitlichen Therapie. Ich möchte hier einen kleinen Überblick zu möglichen Ursachen der Nahrungsverweigerung geben, um zu zeigen, wie komplex das Thema sein kann und dass es leider kein "Wundermittel" gibt, um die Katze wieder zum Fressen zu bewegen. Trotz allem ist die fehlende Futteraufnahme immer ein Alarmsignal, welches zeitnah einem Therapeuten vorgestellt werden sollte. Denn bei der Katze kommt es - im Vergleich zu anderen Tierarten - schnell zu einem lebensbedrohlichen Zustand der Leberverfettung (hepatische Lipidose).

Auswahl möglicher Ursachen, warum die Katze nicht frisst (kein Anspruch auf Vollständigkeit!)

- Stress (z.B. Veränderung der Lebensumstände)
- zu schnelle Futterumstellung
- Erkrankungen der Zähne und Entzündungen im Maulbereich
- Magenschleimhautentzündung
- Entzündung der Bauchspeicheldrüse
- Verstopfung
- Niereninsuffizienz
- Vergiftungen
- Lebererkrankungen
- Krebserkrankungen
- Schilddrüsenerkrankungen
- Parasiten
- Schmerzen
- virale Erkrankungen mit Fieber

Katzen zeigen oft erst sehr spät deutliche Symptome, deshalb ist ein apathisches Verhalten ein sehr wichtiger, erster und ernstzunehmender Hinweis, dass etwas nicht stimmt.

Zu beachten: Katzen decken ihren Wasserbedarf unter natürlichen Bedingungen über das Futter (oder bei Trockenfutter meist unmittelbar nach dem Fressen). Wenn die Katze nicht frisst, dehydriert sie auch recht schnell - eine Infusion mit Flüssigkeit kann hier Abhilfe schaffen.

Generell ist es empfehlenswert, ab einem Alter von 9-10 Jahren in regelmäßigen

Abständen ein Blutbild der Katze zu machen, um häufig auftretende Probleme wie z.B. Schilddrüsenüberfunktion oder auch Niereninsuffizienz rechtzeitig zu erkennen. Auf dieser Basis lässt sich eine sinnvolle individuelle und ganzheitliche Therapie erstellen.

